MONUMENTA
GERMANIAE

3

in Freiburg hat mir schon im Sommer mitgeteilt, daß er den Text der Annales von Montecassino so weit fertig gestellt habe, daß nur noch eine Übertragung der sich ergebenden Verbesserungen in das bereits für den Druck zu Grunde zu legende Exemplar der Ausgabe Delaires und die Reinschrift der – später in der Abteilung in Latinität zu übertragenden – Anmerkungen zum Text nötig sei. ~~Die Text~~ Der endliche Kommentar wird dann gleichfalls von der Abteilung geliefert werden müssen. Eine energische Aufnahme der Arbeiten für diesen Band wird aber erst nach dem ~~Kon~~ ~~fliktes~~ Friedensschlusse und nach der Anstellung einer anderen Mitarbeiterin an Stelle des Dr. Schwartz möglich sein.

In der Serie der SS. rerum Germanicarum sind die zweite Auflage des Liudprand, bearbeitet von Dr. Becker in Rogasen, und die dritte Auflage des Wido, die mich während der abgelaufenen Jahren vorzugsweise beschäftigt hat, vollendet: die ersten Bände dieser Serie, die gemäß den von der Plenarversammlung gefaßten Beschlüssen mit deutscher Einleitung, deutschen Anmerkungen und deutschem Register ~~ausgestattet~~ ausgestattet sind. Den Druck des Liudprand hat die Röllmannsche Druckerei in Weimar, den Wido die Culemannsche Druckerei in Hannover. Während die erstere in durchaus zufriedenstellender Weise gearbeitet hat, ist der Druck in Hannover sehr langsam vor sich gegangen und es gab zu sehr vielen Anstellungen Veranlassung, wofür allerdings die außergewöhnlichen Verhältnisse dieses Jahres als Entschuldigung gelten können. Immerhin würde ich, wenn die Buchhandlung auf diesem mir früher ausgesprochenen Wunsche beharrt, mich damit einverstanden erklärt, daß die Ausgaben dieser Serie fortan in Weimar gedruckt werden. Fertig gestellt und zum Drucke bereit ist ferner die Ausgabe der Chron. Wenzeslaui von Herrn Geheimrat v. Simson; ebenso kann auch der Druck der ~~d~~ dritten Auflage der Adam v. Bremen in der Bearbeitung des Herrn Dr. Schmidt sofort beginnen, wenn die Verlagshandlung sich dazu bereit erklärt, die Ausgabe in Angriff zu nehmen, worüber mit ihr auch der in dieser Plenarversammlung zu fassende Beschluß verhandelt werden muß. Herr Dr. Schmidt hat die Bearbeitung des Textes abgeschlossen; von der